

Noch zwei Plätze im Spielkreis frei

Ein paar trockene Heustängel aus den Haaren holen – und dann mit einem ersten Blinzeln die Sonne begrüßen, die am Horizont emporstieg: Das war der Start, mit dem die kleine Wanderschar des evangelischen Spielkreises den neuen Tag begrüßte.

Gelldorf. Zum Abschied von den künftigen Abc-Schützen hatte man sich am Vorabend von der „Roten Schule“ in Richtung Gelldorfer Heuhotel auf den Weg gemacht. Den ersten Aufenthalt gab es bereits in der Eisdiele auf dem Marktplatz. Aber danach ging es zielstrebig westwärts in Richtung Gelldorf. Dort warteten bereits eine hausgemachte Pizza und Erfrischungsgetränke auf die Gäste. Dann wurden schnell das Schlaflager hergerichtet und erst einmal das Trampolin sowie die Beachball-Anlage getestet. Auch im Haus wurden Spiele angeboten, bevor man gemeinsam mit Taschenlampen zur Nachtwanderung aufbrach. Erstaunlicherweise „flogen“ an diesem Abend die Fledermäuse sehr tief; sie ließen sich ebenso packen wie weiße und rote Mäuse – alles waren nämlich leckere Schleckereien. Kein Wunder, dass die müden Wanderer schon vor Mitternacht zur Ruhe kamen. Sie hatten einen erlebnisreichen Tag hinter sich. Zur Frühstückszeit trafen Eltern ein sowie Pastor Wilhelm Meinberg, der sogar seine Gitarre mitgebracht hatte. Auf einem Tisch am Rande des Raumes lagen bereits einige selbst gefertigte Schultüten für die künftigen Erstklässler, die ihnen zum endgültigen Abschied vom Spielkreis überreicht wurden. Die beiden Erzieherinnen Ina Weimer und Gaby Polster sowie Ines Möller freuen sich schon auf den Neustart nach den Ferien. Wie Pastor Wilhelm Meinberg verriet, laufen zurzeit noch einige notwendige Umbauarbeiten im Sanitärbereich und in den Gruppenräumen. Hinzu kommt ein Bewegungsraum. Zwei Plätze sind noch frei. Anmeldungen dafür werden im Kirchenbüro in der „Roten Schule“ oder beim Pastor Wilhelm Meinberg unter der Rufnummer (0 57 24) 33 37 entgegengenommen. Vom 20. Juli an ist der Kindergarten unter der Rufnummer (0 57 24) 39 78 80 erreichbar. sig